



Nicht alles ist abgesagt

Wenn immer mehr zur Belastung wird, weil so vieles nicht mehr möglich ist und abgesagt wird, möchte ich daran erinnern, dass Liebe, Zuwendung Hilfsbereitschaft und Beziehungen nicht abgesagt sind. Auch, wenn dabei manche Gewohnheiten mit Kontakt und Berührungen nicht möglich sind, soll dies der Herzlichkeit keinen Abbruch tun.

Die ganze Situation kann auch zum Anlass genommen werden, sich darauf zu besinnen, was wirklich wesentlich für uns ist und wichtig, um glücklich zu sein. Wir können uns weiterhin am Frühling, am Sonnenschein, an Blumen erfreuen und Musik und Lesen wieder mehr beachten. Gespräche, vor allem über Telefon sind weiterhin möglich und wir können uns über die modernen Medien oder wie früher über Briefe austauschen.

Weiter ist die Phantasie nicht abgesagt, wie die besonderen Situationen mit neuen Ideen gemeistert

Nicht alles ist abgesagt

werden können. Es sollen die tatsächlich großen Schwierigkeiten und Probleme nicht klein geredet werden, doch dürfen wir zuversichtlich hoffen, dass diese überwunden werden können und letztlich alles wieder gut wird. Dazu hin bleibt den Gläubigen das Gottvertrauen und besonders das Gebet.

Hubert Haas, Schramberg-Sulgen